



Drucksache Nr. 2009/ABS/002-01

- öffentlich -

Beschlussvorlage

Beratungsgegenstand

Einführung neuer Berufseinstiegsklassen und Berufsfachschulen als Folge der neuen BBS-VO

Beschlussvorschlag

Der Schulausschuss empfiehlt dem Kreisausschuss die Berufseinstiegsklassen Wirtschaft, Hauswirtschaft –Schwerpunkt Pflege, Bautechnik, Ernährung, Hauswirtschaft und Pflege –Schwerpunkt Hauswirtschaft und Metalltechnik,
die Berufsfachschulen mit Eingangsvoraussetzung Hauptschulabschluss Wirtschaft –Schwerpunkt Handel (Einzelhandel, Großhandel), Körperpflege, Hauswirtschaft, Agrar, Nahrung, Bautechnik, Holztechnik, Elektrotechnik, Metalltechnik, Fahrzeugtechnik
und
die Berufsfachschulen mit Eingangsvoraussetzung Realschulabschluss Wirtschaft –Schwerpunkt Bürodienstleistung, Wirtschaft – Schwerpunkt Informatik, Hauswirtschaft und Pflege –Schwerpunkt Pflege, Metalltechnik, Fahrzeugtechnik und Technik
mit Wirkung vom 01.08.2009 an den BBS Nienburg zu führen.

Die Beschlussempfehlung wird auf der Basis der aktuellen Entwurfsfassung der neuen BBS-VO ausgesprochen.

Beratungsfolge

Gremium:

- Ausschuss für die berufsbildenden Schulen
- Kreisausschuss

Datum:

12.02.2009
02.03.2009

Sachverhalt

Das Land Niedersachsen arbeitet aktuell an einer Neufassung der BBS-VO. Die neue Verordnung liegt gegenwärtig lediglich als Entwurf vor.

Neben dem Berufsvorbereitungsjahr (BVJ) und der Berufsschule (BS) mit Teilzeit- oder Blockbeschulung soll es zukünftig die Berufseinstiegsklasse (BEK) und die Berufsfachschule (BFS) geben. Das Berufsgrundbildungsjahr (BGJ) wird aufgehoben.

Sobald die neue BBS-VO veröffentlicht ist, wird der Landkreis Nienburg/Weser als Schulträger der BBS Nienburg sehr kurzfristig einen politischen Beschluss darüber fassen müssen, welche Vollzeitschulformen mit Wirkung vom 01.08.2009 an den BBS Nienburg geführt werden sollen. Eine weitere Diskussion im Schulausschuss wird ggf. nicht mehr zeitgerecht erfolgen können. Das zukünftige Bildungsangebot an den BBS ist deshalb auf der Basis des Entwurfs der neuen BBS-VO erarbeitet worden.

Die BBS Nienburg haben auf der Basis dieses Entwurfs einen Vorschlag für die mit Beginn des kommenden Schuljahres zu führenden neuen Vollzeitschulformen gemacht. Der Vorschlag ist in der Anlage zu dieser Beschlussdrucksache beigefügt.

Die Bildungsangebote sollen jeweils nur dann verwirklicht werden, wenn es eine ausreichende Anzahl von Anmeldungen für eine entsprechende Klasse gibt.